

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2013

überarbeitet am: 15.07.2013

### 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

#### Angaben zum Produkt

**Handelsname:** inCoris CC

**Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** Herstellung von Zahnersatz

#### Hersteller/Lieferant:

Sirona Dental Systems GmbH Fabrikstrasse 31

D-64625 Bensheim - Deutschland [www.sirona.com](http://www.sirona.com)

Tel.:+49 (0) 6251/16 3440

Fax:+40 (0) 6251/16 2935

### 2 Mögliche Gefahren

#### *Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].*

Sensibilisierung der Atemwege Kategorie 1 H334

Sensibilisierung der Haut Kategorie 1 H317

Chronisch gewässergefährdend Kategorie 4 H413

#### *Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EG oder Richtlinie 1999/45/EG*

R42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

R53: Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

#### **GHS-Kennzeichnung**

#### **Gefahrenbestimmende Komponente(n) (GHS)**

- Cobalt

Symbol(e)



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweis

H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H413 - Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweis

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.

Sicherheitshinweis: Prävention

P261 - Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P272 - Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P285 - Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Sicherheitshinweis: Reaktion

P302 + P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2013

überarbeitet am: 15.07.2013

Sonstige Gefahren	<p>P304 + P341 - BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.</p> <p>P333 + P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.</p> <p>P342 + P311 - Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.</p> <p>P363 - Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.</p> <p>Bei thermischer Verarbeitung kann Reaktion zu Cr(VI)-Verbindungen erfolgen.</p> <p>Kann beim Schmelzen metallische Dämpfe abgeben.</p> <p>Cobalt-Dampf wird bei der Verarbeitung frei.</p> <p>Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.</p>
-------------------	---

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß EU-CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

- <b>Cobalt</b>	60% - 70%		
CAS-Nr. 7440-48-4	EG-Nr. 231-158-0		
Sensibilisierung der Atemwege	Kategorie 1	H334	
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1	H317	
Chronisch gewässergefährdend	Kategorie 4	H413	
- <b>Chrom</b>	20% - 30%		
CAS-Nr. 7440-47-3	EG-Nr. 231-157-5		
- <b>Molybdän</b>	0% - 10%		
CAS-Nr. 7439-98-7	EG-Nr. 231-107-2		

#### Angaben zu Bestandteilen / Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 67/548/EG oder Richtlinie 1999/45/EG

- <b>Cobalt</b>	60% - 70%		
CAS-Nr. 7440-48-4	EG-Nr. 231-158-0		
R42/43			
R53			
- <b>Chrom</b>	20% - 30%		
CAS-Nr. 7440-47-3	EG-Nr. 231-157-5		
- <b>Molybdän</b>	0% - 10%		
CAS-Nr. 7439-98-7	EG-Nr. 231-107-2		

Texte der H-Sätze siehe Kapitel 16

Texte der R-Sätze siehe Kapitel 16

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Einatmen

An die frische Luft bringen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

#### Hautkontakt

Mit Wasser und Seife abwaschen.

Beim Auftreten von Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2013

überarbeitet am: 15.07.2013

### Augenkontakt

Mit viel Wasser ausspülen.

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

### Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Arzt aufsuchen.

## 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Geeignete Löschmittel

Spezialpulver gegen Metallbrand, Löschpulver, trockener Sand, Kochsalz

### Ungeeignete Löschmittel

Wasser, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können freigesetzt werden: Kobaltoxid.

### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### Hinweise für die Brandbekämpfung

Das Produkt selbst brennt nicht.

Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen.

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Staubbildung vermeiden.

Das Einatmen von Staub vermeiden.

Bei Staubanfall für ausreichende Absaugung sorgen.

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.

### Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

### Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

Staubbildung vermeiden.

In gekennzeichnete, dicht verschließbare Behälter füllen.

## 7 Handhabung und Lagerung

### Handhabung

#### Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Beim Schmelzen, Lötten und Schleifen:

Objektabsaugung.

Staubbildung vermeiden.

Beim Auftreten von Staub / Dampf: Persönliche Schutzausrüstung tragen

Stäube und Dämpfe: nicht einatmen.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2013

überarbeitet am: 15.07.2013

### 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

#### Zu überwachende Parameter

##### - Cobalt

CAS-Nr.	7440-48-4	EG-Nr. 231-158-0
Grenzwerte		(DFG MAK)
Expositionsart	einatembare Fraktion In der Vorschrift enthalten, aber ohne Daten. Siehe Vorschrift wegen weiterer Details.	
Grenzwerte		Kennzeichnung hautresorbierender Stoffe:(DFG MAK)
Expositionsart	einatembare Fraktion Kann über die Haut aufgenommen werden.	

##### - Chrom

CAS-Nr.	7440-47-3	EG-Nr. 231-157-5
Grenzwerte	2 mg/m <sup>3</sup>	Zeitgewichteter Mittelwert (TWA):(EU ELV)
	Richtgrenzwert	
Grenzwerte	2 mg/m <sup>3</sup>	AGW:(TRGS 900)
Kurzzeitwert	1	
Expositionsart	einatembare Fraktion	

##### - Molybdän

CAS-Nr.	7439-98-7	EG-Nr. 231-107-2
Grenzwerte		(DFG MAK)
	Kein MAK-Wert festgelegt.	

#### Technische Schutzmaßnahmen

Staubbildung vermeiden.

Bei Freisetzung von Produktstaub:

Für geeignete Absaugung / Entlüftung am Arbeitsplatz oder an den Arbeitsmaschinen sorgen.

Objektabsaugung.

Staubrückstände mit Wasser befeuchten, mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern entsorgen.

#### Persönliche Schutzausrüstung

##### Atemschutz

Bei Arbeiten ohne / nicht ausreichender Objektabsaugung:

Atemschutzgerät mit Partikelfilter P3

##### Handschutz

Schutzhandschuhe

Handschuhmaterial Butylkautschuk, Nitrilkautschuk, Naturkautschuk/Naturalatex (NR)

##### Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Beim Auftreten von Rauch, Staub: Korbbrille

##### Haut- und Körperschutz

Vor dem Umgang mit dem Produkt geeignete Hautschutzmittel anwenden. Nach der Arbeit für Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Vorbeugender Hautschutz empfohlen.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2013

überarbeitet am: 15.07.2013

Bei Freisetzung von Produktstaub:  
 Beschmutzte Kleidung wechseln.  
 Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

### Hygienemaßnahmen

Bei Möglichkeit des Kontaktes der Haut / Augen ist der angegebene Handschutz / Augenschutz / Körperschutz zu verwenden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen.

Rauch, Staub, Dampf nicht einatmen.

Bei Überschreitung der arbeitsplatzbezogenen Grenzwerte und / oder bei Freisetzung größerer Mengen (Leckagen, Verschütten, Staub) ist der angegebene Atemschutz zu verwenden.

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

#### Erscheinungsbild

Form	fest
Farbe	grau
Geruch	geruchlos

#### Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

### 10 Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen	keine bekannt
Unverträgliche Materialien	keine bekannt
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Zersetzungsprodukte beim Erhitzen über Schmelztemperatur metallische Dämpfe

### 11 Toxikologische Angaben

Akute Toxizität bei oraler Aufnahme	Keine Daten verfügbar
Akute Toxizität bei Inhalation	Keine Daten verfügbar
Akute Toxizität bei Aufnahme über die Haut	Keine Daten verfügbar
Hautreizung	Keine Daten verfügbar
Augenreizung	Keine Daten verfügbar
Sensibilisierung	Keine Daten verfügbar
Toxizität bei wiederholter Aufnahme	Keine Daten verfügbar
Beurteilung Mutagenität	Keine Daten vorhanden
Cancerogenität	Keine Daten vorhanden
Reproduktionstoxizität	Keine Daten vorhanden
Erfahrung am Menschen	Beim Umgang mit diesem Produkt sind schädigende Wirkungen bisher nicht bekannt geworden. Die Löslichkeit der Legierung ist äußerst gering. Es ist deshalb davon auszugehen, dass die tägliche Aufnahme der entsprechenden Elemente aus der Nahrung wesentlich höher ist als die aus der Legierung. Als Bestandteil des Vitamin B12 ist Cobalt ein essentielles Element für

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2013

überarbeitet am: 15.07.2013

Weitere Angaben	<p>den menschlichen Körper. Molybdän ist ein essentielles Element für den menschlichen Körper. Die tägliche Aufnahme von Chrom aus der Nahrung beträgt mehrere Milligramm. Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.</p> <p>Bei sachgemäßer Handhabung und Lagerung sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt. Cobalt (Stäube und Dämpfe): Anhaltspunkte auf mögliche krebserzeugende Wirkung im Tierversuch. Literatur</p>
-----------------	---

### 12 Umweltbezogene Angaben

#### Weitere Angaben zur Ökologie

Weitere Angaben	Stäube und wasserlösliche Formen der Legierung: Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation verhindern.
-----------------	---

### 13 Hinweise zur Entsorgung

#### Produkt

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

#### Ungereinigte Verpackungen

Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

### 14 Angaben zum Transport

#### Transport/weitere Angaben

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

### 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

#### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse	NWG - nicht wassergefährdend Kenn-Nummer: 1443 Einstufung nach VwVwS, Anhang 1
-------------------------	--

### 16 Sonstige Angaben

#### Texte der R-Sätze

##### - Cobalt

R42/43	Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

#### Texte der H-Sätze

##### - Cobalt

H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2013

überarbeitet am: 15.07.2013

### Weitere Information

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

### Legende

ADR	European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road
ADN	European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways
ADNR	European agreement concerning the international carriage of dangerous goods by inland waterways (ADN)
ASTM	American Society for Testing and Materials
ATP	Adaptation to Technical Progress
BCF	Bioconcentration Factor
BetrSichV	German Ordinance on Industrial Safety and Health
c. c.	closed cup
CAS	Chemical Abstract Services
CESIO	European Committee of Organic Surfactants and their Intermediates
ChemG	German Chemicals Act
CMR	Carcinogenic-Mutagenic-toxic for Reproduction
DIN	German Institute for Standardization
DNEL	Derived No Effect Level
EINECS	European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
GefStoffV	German Ordinance on Hazardous Substances
GGVSEB	German ordinance for road, rail and inland waterway transportation of dangerous goods
GGVSee	German ordinance for sea transportation of dangerous goods
GLP	Good Laboratory Practice.
GMO	Genetic Modified Organism
IATA DGR	International Air Transport Association – Dangerous Goods Regulations
ICAO-TI	International Civil Aviation Organisation - Technical Instructions
IMDG Code	International Maritime Dangerous Goods Code
ISO	International Organization For Standardization
LOAEL	Lowest Observed Adverse Effect Level
LOEL	Lowest Observed Effect Level
NOAEL	No Observed Adverse Effect Level
NOEC	No Observed Effect Concentration
NOEL	No Observed Effect Level

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 15.07.2013

überarbeitet am: 15.07.2013

---

o. c.	open cup
OECD	Organisation for Economic Cooperation and Development
OEL	Occupational Exposure Limit
PBT	Persistent, Bioaccumulative, Toxic
PEC	Predicted Environmental Concentration
PNEC	Predicted No Effect Concentration
RID	Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail
TA	Technical Instructions (German Ordinance)
TPR	Third Party Representative (Art. 4)
TRGS	Technical Rules for Hazardous Substances (German Regulations)
VCI	German "Verband der Chemischen Industrie e. V."
vPvB	Very Persistent, Very Bioaccumulative
VOC	Volatile Organic Compounds
VwVwS	German Administrative Regulation on the Classification of Substances Hazardous to Waters into Water Hazard Classes
WGK	German Water Hazard Class
WHO	World Health Organization